

Kleine AV-Delay Fibel

- Über diastolische AV-Delay-Optimierung mittels transösophagealer linksatrialer Elektrographie -

Hinweise für die Bestimmung des individuellen AV-Delays in der Nachsorge von Schrittmacher- und Defibrillatorpatienten

von Prof. Bruno Ismer

ienten mit chronischer Herzinsuffizienz mit
en ist die individuelle Programmierung des
Er sollte auch in der antibradykarden Therapie des
irz programmiert, beginnt die ventrikuläre
ir linksventrikulären Füllung noch nicht beendet ist.
in die Entwicklung von Vorhofflimmern fördern. Ein
ziehung einer diastolischen Mitralregurgitation und
imen.

uell sehr verschieden. Dies ist in erster Linie auf
ngten interatrialen Leitungszeiten zurückzuführen /2,
ethoden der AV-Delay-Optimierung erprobt.
i bestimmt werden, sind aufgrund der nötigen
rendig. Kalkulierende Verfahren orientieren sich
llen. Unter ihnen hat sich das von Ritter et al.
rung mittels Dopplerechokardiographischer
t /12/. Ihre Limitierungen und Fehlerquellen lassen
ngszwecke erweiterten Methode eliminieren. Bei
s im Echo mit einer linksatrialen Ösophagusableitung
en AV-Intervalls ergibt sich mit diesem Verfahren als
sie begründenden elektrischen und

Ergebnisse gewonnen werden, die sich verwenden
rdiographische Optimierung verzichtet werden
ter Wert für das optimale AV-Delay bestimmen. Die
Vergleich zu anderen /10/ die implantatbedingten
Anteil der Gesamtdauer des AV-Delays stets
Anteil des AV-Delays durch einen kollektiven
Verfahrens wurden sowohl bei AV-Block-Patienten
ienz-Patienten mit biventrikulären Systemen
konnte gezeigt werden, dass dieser vereinfachte
Bedingungen dem Belassen des AV-Delays in der

eine Option zur linksatrialen Ableitung vom
200 integriert /5/. Sie bietet die Möglichkeit, bei
<https://poi.hs-offenburg.de/nc/lehmaterial-und-filme/av-delay-fibel/>
25 Jun 2019 22:05:45

ne Approximation des optimalen AV-Delays mit
nehmen.

AV-Delays aus seinen elektrischen und

verschiedener Komponenten definierbar. Es setzt

Zeitintervall und
ervall /4/.

len wie folgt definiert:

erung nicht veränderbare implantatbedingte
stimulation in der Regel unterschiedlich.

weder zwischen der den AV-Delay-Trigger
deflektion oder dem atrialen Echtzeit-Sensing-Marker
LA) in der Ösophagusableitung (LAE).

chen dem den AV-Delay-Trigger repräsentierenden
ialen Deflektion in der Ösophagusableitung.

D-Stimulation ist zumeist kürzer, nur selten genauso
tervälle wird auch Sense-Kompensation genannt.
dividuell sehr unterschiedlich /15/. Unter VDD-
atrialen Elektrode auch negative Werte zu

